

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 30 (1954-1955)
Heft: 7: 7

Rubrik: S Bethli und der Arthur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

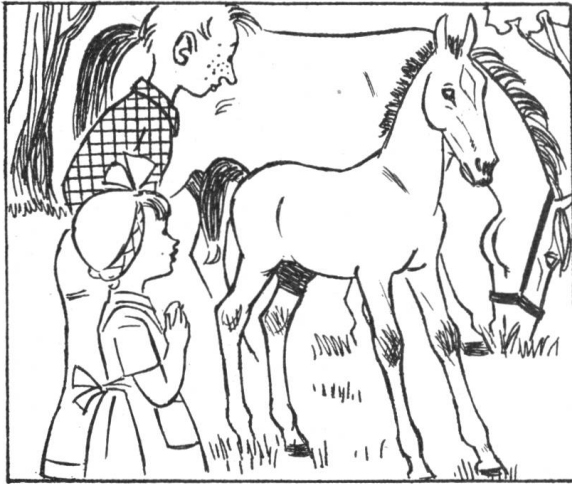
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

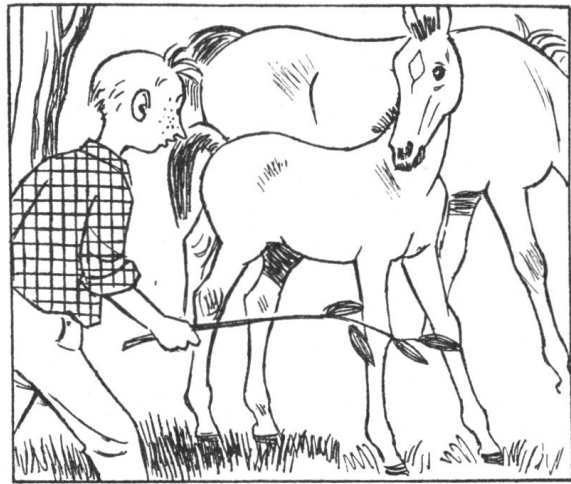
Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON MARCEL VIDOUDEZ



1. Anlässlich eines Spazierganges begegnen Bethli und sein Cousin Arthur einem Pferd mit seinem Füllen. «Das ist ein liebes Rößlein», sagt Bethli.



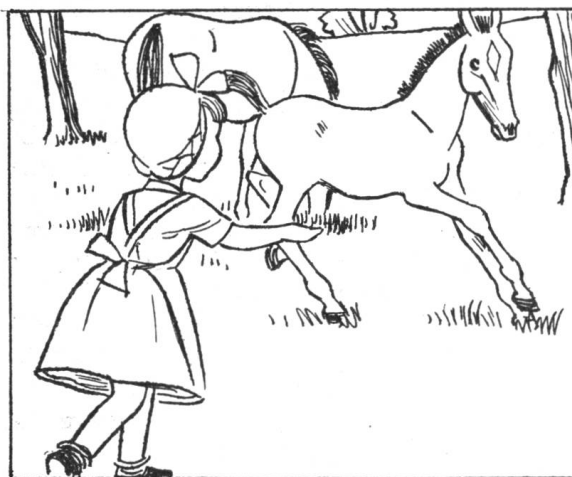
2. «Ich werde es dressieren», plägiert Arthur, und er nähert sich, mit einem Rütlein bewaffnet, dem Füllen.



3. Das kleine Pferd meint, Arthur wolle mit ihm spielen und macht die lustigsten Sprünge. Arthur aber bekommt Angst und rennt davon.



4. Zitternd verbirgt er sich hinter einem Baum.



5. Bethli nimmt ein Stücklein Brot und hält es dem scheuen, kleinen Pferd hin.



6. Dieses beruhigt sich sofort und frißt zutraulich aus Bethlis Hand, zur großen Ueberraschung von Arthur, der nun langsam hinter seinem Baum hervorkommt.